

Allgemein

Was für ein toller und voller Monat liegt nun hinter uns! Aber schaut selbst, was im April alles passiert ist:

Öffentlichkeitsarbeit in Unterfranken: HÖCHBERG

Wie am großen nestbau Wochenende besprochen, haben wir beim "autofreien Sonntag" in Höchberg teilgenommen. Wir wollten einen weiteren Versuch starten, mögliche Gründer*innen vor Ort zu finden. Mit großer Unterstützung von Fanny, Lo, Hannes und Resi. An dieser Stelle ganz ganz herzlichen Dank Euch allen für eure großartige Unterstützung! Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen!

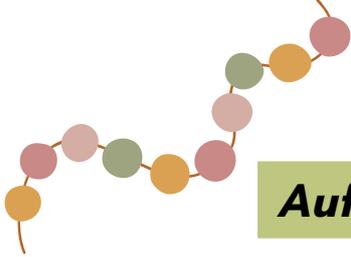


Mit unserem Barfußpfad, Kimspielen zum Thema "Fühlen, Riechen, Schmecken" und dem Angebot ein Reise TIC TAC TOE zu basteln konnten wir auf jeden Fall begeistern.



Leider wurde der autofreie Sonntag nicht ganz so gut besucht, wie von allen erhofft. Ob es uns gelungen ist die wenigen Menschen die bei uns waren zu überzeugen? Wer weiß? Das müssen wir jetzt einfach abwarten....





Bezirk Oberfranken

Aufbaugruppe Goldene Horde

Am 29. April war es soweit! Aus unseren mutigen Gründer*innen machten wir "echte" Pfadfinder*innen. Wir überraschten alle mit einer kleinen Wanderung am Wasser entlang, um dann die letzten Schritte gemeinsam schweigend zu unserer Halstuchverleihung zu gelangen. Wie aufregend und wie schön!

Wir haben die Pfadfinderregeln kennengelernt und alle haben ihr Pfadfinderversprechen abgelegt. WOW! Wir sind so stolz auf Euch und freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Schritte!

Dann haben wir noch gemeinsam bei Lagerfeuer, Stockbrot, lieben Gesprächen und Gesang den Abend verbracht. Zum Abschluss gab es eine Lichtspur mit Zitaten von unserem Pfadfindergründer Lord Robert Baden Powell.

Ganz ganz lieben Dank an Andrea und Anna, ohne Euch hätten wir das nie so gut hinbekommen, ihr seid die Besten!



Kontaktaufnahme Alten- und Burgkunstadt

Ja, genau - du hast richtig gelesen: wir wollen versuchen in Altenkunstadt/Burgkunstadt eine Pfadfindergruppe zu gründen! Hierbei erhalten wir Unterstützung durch die Jugendbeauftragten vor Ort, so dass wir schon am 8. Mai eine Schnuppermeutenstunde mit zeitgleich stattfindenden Infoabend anbieten werden. Desweiteren haben wir uns schon mit dem KJR vor Ort vernetzt und überlegen ob wir hier etwas gemeinsam planen können.

Wir sind gespannt und hoffen möglichst viele Gründer*innen zu finden.



Aufbaugruppe Aurora

Für die Auroras rückt der Zeitpunkt immer näher, offiziell aus unserem Projekt entlassen zu werden. Hierfür haben wir uns gemeinsam getroffen und die bisherige Zusammenarbeit im Projekt reflektiert. Besonders schön ist, das wir uns ehrliche und direkte Rückmeldungen gegeben haben und natürlich wurde auch viel gelacht!

Besonders stolz können die Auroras auf ihre geleisteten Meilensteine sein, welche wir uns nochmals gemeinsam angeschaut haben. Ihr seid einfach super, macht weiter so!

Außerdem laufen die Vorbereitungen für das LaPfila - die Auroras sind dort mit dem Stamm Truchseß und Horst Seeadler Bamberg anzutreffen.

Feedbackfragebogen für Gründer*innen



Wir haben gemeinsam so einiges erreicht und erkläre! Bei euch vor Ort finden regelmäßig tolle Gruppenstunden statt, die Stammesleiter haben den Stamm zusammen, eure eigene Habitatentwicklung ist mittlerweile schon richtig groß! Ihr, die ersten Stammesleiter*innen und alle anderen waren bessere Erklärer. Der gemeinsame Weg mit dem Projekt nestbau endet langsam, dafür wartet der gesamte Landesverband mit seinen Stämmen auf euch!
Das würde eine ehrliche und transparente Rückmeldung zu den folgenden Fragen sehr interessieren und einem helfen, damit wir unsere eigene Arbeit reflektieren können und für die Zukunft lernen. Vielen Dank für deine Ehrlichkeit und deine Zeit!

- 1) Wie hast du das Verhältnis zwischen dem Stammeleiter & nestbau wahrgenommen?
- 2) Hastest du genug Vertrauen zu uns, um mit Problemen/Kritik an uns herantreten zu können?
- 3) Hast du dich bei Problemen/berühmten Herausforderungen ernstgenommen & gehört gefühlt?
- 4) Wenn Kritik oder Wünsche geäußert wurden, wurden diese von uns angenommen & umgesetzt?
- 5) Wie hast du deine Kommunikation mit uns wahrgenommen? Wie hast du unsere Streichbarkeit wahrgenommen?
- 6) Haben wir uns bei geeigneten Mäde „abgesprächelt“?
- 7) Gab es Momente oder Phasen, in denen wir zu viel oder zu wenig gelächelt waren?
- 8) Wie wurde das schrittweise „Ausscheiden“ von nestbau aus der Aufbaugruppe umgesetzt? (Während des gesamten Projekts/ab Ende?)
- 9) Gibt es etwas, das dir grundlegend gefehlt hat?
- 10) Wie und wann hast du dich noch am besten unterstützt?
- 11) Du bist jetzt weit 1,5 Jahren Pfad*in was hat es dir persönlich gebracht?
- 12) Mit dem heutigen Wissens- & Erfahrungsgut: würdest du nochmal gründen? ja/weiß nicht/nein
- 13) Was würdest du neuen Gründer*innen gerne mit auf den Weg geben?
- 14) Was willst du nestbau sonst noch sagen?



Aufbaugruppe Mauersegler

Auch die Mauersegler haben sich mit uns zu einem ausführlichen Feedbackgespräch über gesamte Projekt getroffen. Vielen lieben Dank für die wertschätzende und kritische Rückmeldung in einem offenen und ehrlichen Rahmen, es ist einfach immer schön, bei euch zu sein!

Die abwechslungsreichen Meuten- und Sippenstunden finden weiterhin regelmäßig statt, und auf dem LaPfila werdet ihr die Mauersegler auch antreffen, gemeinsam in einer Stammesgruppe mit Graf Gebhard. Insgesamt werden knapp 25 Personen mitfahren!

Mitte Juni steht dann der Stammeskompass auf dem Plan.



Dann gab es im April noch ein echtes Highlight: vom 19.-21.4.2024 war die Sippe der Mauersiegler das allererste Mal auf Fahrt!

Das Wetter hat mal so überhaupt nicht mitgespielt, das Wochenende begann mit einer Wanderung von 9 km durch strömenden Regen! Komplett durchnässt und ziemlich eingefroren erreichten wir dann die Hütte von Graf Gebhard, die sogar schon vorgeheizt war - in diesem Moment gab es wirklich nichts schöneres! Die Hütte hatten wir ganz spontan noch organisiert - so eine erste Fahrt mit Minusgraden und Schnee in der Nacht war dann (für die dünnen Schlafsäcke und nicht ganz dichten Schuhe...) doch etwas zu viel.

Sonst war es ein wunderbares Wochenende! Die Kothe wurde trotzdem ein paar mal auf- und wieder abgebaut, etliche Partien Wizard und Verstecken standen auf dem Programm, am Abend wurden selbst Käsespätzle gehobelt und fürstlich gespeist.

Jetzt seid ihr auf jeden Fall bereit für die nächste Fahrt!



Bezirk Schwaben

Aufbaugruppe Mankei

Die Mankeis bieten weiterhin regelmäßig Meutenstunden an und bereiten sich gerade für eine Schnuppermeutenstunde mit Infoabend vor um weitere Mitmacher*innen zu finden. Wir drücken euch fleißig die Daumen!



Aufbaugruppe Alpenrose

Die Alpenrosen brauchen noch dringend weitere Wölflinge und Unterstützer*innen vor Ort, weshalb auch hier Werbung und Öffentlichkeitsarbeit aktuell ein großes Thema sind. Viel Glück euch!

Kontaktaufnahme WEMDING



Wir haben Kontakt zur sehr netten und kooperativen Jugendbetreuerin von Wemding aufgenommen, die auch schon mit dem Bürgermeister über unser Vorhaben, dort eine neue Aufbaugruppe zu gründen, geredet hat! Aktuell warten wir noch auf ein paar Rückmeldungen, um dann hoffentlich bald mit Aktionen und Werbung loslegen zu können!

Social Media Kampagne allgemein

In den letzten Wochen haben wir uns online noch mal etwas breiter aufgestellt, viel gepostet und Werbung an verschiedenen Standorten geschaltet!

Die Website

www.dein-pfadfinden.de

wird mittlerweile signifikant öfter besucht, die ersten Personen sind auch nur deshalb schon auf uns zugekommen! Falls ihr uns noch nicht auf Instagram folgt, dann holt das schleunigst nach und teilt fleißig unsere Beiträge! Wir sind schon gespannt darauf, ob die Werbung von Quereinsteiger*innen und Gründer*innen auch über Social Media gut funktioniert.



Instagram

Quek - Der Kurs für alle Quereinsteiger*innen im BdP

*Quek ist der Kurs für alle Quereinsteiger*innen im BdP, den wir gemeinsam aus dem Projekt heraus mit dem Landesverband Sachsen (und dem ehemaligen Projekt "Wachsen in Sachsen") auf die Beine gestellt haben, und der ab Sommer auch ganz offiziell ein Bundeskurs sein wird!*

"Eine Ente, eine Ente, eine Ente hat nen Flüüüüüügel..."

Schon zum 3. Mal durften wir dieses Lied jetzt aus vielen Kehlen hören - es war uns wieder ein Fest! Insgesamt 27 Teilis aus 6 Landesverbänden haben dieses Wochenende zu einem ganz besonderen gemacht... wir haben gemeinsam 200 entlaufene Entenbabys gefunden, über gekränkte Katzen gesungen und den Tschaigeist beschworen, über die pädagogische Konzeption diskutiert und zum Regenbogenlied getanzt.

Tausend Dank an euch Teilis da draußen - ihr macht den BdP noch so viel bunter, als er eh schon ist! Und nach dem Seminarmodul ist vor dem Lagermodul: meldet euch schnell an, es findet vom 30.8.-1.9. in Schweinbach statt, Anmeldung unter www.bayern.pfadfinden.de/nestbau/quek

